Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TTC Aßling : TTC München-Nord
Freitag, 03.03.2023, 20:15 Uhr

Großer Jubel beim TTC Aßling – 8:1 Heimerfolg

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Heimteam des TTC Aßling, als Elisabeth Oeckl das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC München-Nord sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Wagenpfeil und Gilg, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Wagenpfeil / Treiber gegen Vogt / Möst durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Gilg / Oeckl das Match gegen Rudloff / Möst und gewannen mit 6:11, 11:7, 11:7 11:4. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Ausreichend spielerische Mittel hatte Julia Wagenpfeil letztlich an der Hand, um sich gegen Johanna Vogt durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Rosa Gilg war im Einzel gegen Iris Rudloff nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte daraufhin Elisabeth Oeckl beim 2:3 gegen Julia Möst leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Karin Treiber die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Aßling und des TTC München-Nord. Julia Wagenpfeil konnte im Spiel gegen Iris Rudloff einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Rosa Gilg gegen Johanna Vogt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:9, 10: 12, 11:8 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Elisabeth Oeckl überzeugte im Match gegen Tanja Möst, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Die beiden Teams verließen mit einem 8:1-Erfolg für den TTC Aßling die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TTC Aßling am 04.03.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Ottobrunn, während der TTC München-Nord am 10.03.2023 gegen den FC Bayern München II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC Aßling
Doppel: Wagenpfeil / Treiber 1:0, Gilg / Oeckl 1:0
Einzel: J. Wagenpfeil 2:0, R. Gilg 2:0, E. Oeckl 1:1, K. Treiber 1:0
TTC München-Nord
Doppel: Vogt / Möst 0:1, Rudloff / Möst 0:1
Einzel: I. Rudloff 0:2, J. Vogt 0:2, T. Möst 0:2, J. Möst 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (00:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").